Rückruf bei Yamaha: Kettenschutz kann sich lösen

Yamaha ruft in Deutschland rund 6000 Motorräder der 07er-Baureihe zurück. Bei den Fahrzeugen können sich durch Vibrationen die Schrauben der Kettenschutzbefestigung lösen. Grund sind laut Hersteller zu klein dimensionierte Hülsen. Bei einem kostenlosen Werkstattaufenthalt werden neue Schrauben und andere Hülsen montiert. Die Arbeit nimmt nur wenige Minuten in Anspruch.

Betroffen sind die Modelle MT-07 des Baujahrs 2018 mit den Fahrgestellnummern JYARM172000000301 bis JYARM172000010132, die Tracer 700 der Modelljahre 2017 und 2018 mit den Nummern VG5RM141000000101 bis VG5RM141000025544, VG5RM142000000101 bis VG5RM142000000740 und VG5RM151000000101 bis VG5RM151000005380 sowie die XSR 700 (Modelljahr 2016 bis 2018) mit den Fahrzeugnummern VG5RM111000000101 bis VG5RM111000020254 und VG5RM121000000101 bis VG5RM121000003701. Die Besitzer der entsprechenden Fahrzeuge werden gebeten, einen Termin mit der Vertragswerkstatt zu vereinbaren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Yamaha MT-07.

Foto: Auto-Medienportal.Net

Yamaha Tracer 700.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha

Yamaha XSR 700.

Foto: Auto-Medienportal.Net